Knöllchen für den guten Zweck

Knöllchen für den guten Zweck

55. Verteilaktion vom Chemiepark Marl: Falschparker zahlen 5.500 Euro - Spende geht an fünf Einrichtungen
Parken ohne die richtigen Marken? Das kostet auch im Che-miepark Marl den einen und anderen Euro. Aber zumindest dieser Schein tut dem Knöllchen-Zahler nicht ganz so weh. Denn das Geld sammelt sich in einem Spendentopf und wird traditionell aufgrund einer Betriebsvereinbarung an gemeinnützige Vereine und Verbände im Kreis Recklinghausen ausgeschüttet.
Die FÜNF steht 2015 im Mittelpunkt. Evonik und der Betriebsrat des Gemeinschaftsbetriebes verteilten zum 55. Mal das Geld aus den sogenannten kostenpflichtigen Ermahnungen. 5.500 Euro zahlten die von den Werkschützern bei Wind und Wetter ertappten Falschparker im vorigen Jahr. Von den Sünden der Mitarbeiter pro-fitieren diesmal fünf Einrichtungen.
Die Alzheimer-Gesellschaft Vest Recklinghausen erhält einen Zu-schuss für Ausflüge für Demenzerkrankte und deren Angehörige. Die Frauenberatung Recklinghausen kauft Möbel für einen neuen Beratungsraum, das Blaue Kreuz in der evangelischen Kirche investiert in die Aus- und Weiterbildung Suchtkrankenhelfer. Die Clownvisite münzt die Spende in kleine Geschenke um, und die Arbeiterwohlfahrt Integrationsagentur Ernst-Reuter-Haus erhält einen Zuschuss zu einer Küche im Stadtteilbüro.

Ansprechpartner
Standortkommunikation
Volker Hilbt
+49 2365 49 5216
+49 2365 49 7375
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=588298" width="1" height="1">

Pressekontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

Firmenkontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

Die RAG Aktiengesellschaft, Essen, ist ein international tätiger Energie- und Chemiekonzern. Am 31.05.2004 hat die RAG ihren Anteil an der Degussa auf 50,1 % aufgestockt. Damit entsteht ein Konzern, der mit rund 100.000 Mitarbeitern rund 20 Milliarden ? Umsatz erwirtschaftet. Kerngeschäftsfelder sind Energie, Chemie, Immobilien und Bergbau.....Unter dem Dach der RAG Aktiengesellschaft hat sich aus der Kompetenz des Bergbaus heraus ein Konzern entwickelt, der 2003 mit 77.680 Mitarbeitern 12,9 Milliarden ? Umsatz in den verschiedenen Geschäftsfeldern erwirtschaftete.